

der helbersdorfer

DAS MITGLIEDERMAGAZIN DER WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT CHEMNITZ-HELBERSDORF EG



EXTRA:
Kalender
2019

Gründung des »Netzwerkes Wohnen in Chemnitz«

Vernetzt für die Bürgerinnen und Bürger von Chemnitz
zur Gewährleistung der bestmöglichen Beratung

**Sehr geehrte Mieterinnen und Mieter,
sehr geehrte Genossenschaftsmitglieder
und Interessenten,**

Bereits in unserer Juni-Ausgabe informierten wir Sie über die Gründung des Vereins »WohnXperium e. V.« in Chemnitz im Oktober 2017.

Nun erfolgte der nächste Schritt über die Gründung des »Netzwerkes Wohnen in Chemnitz« im Rahmen des Projektes »Chemnitz+ – Zukunftsregion lebenswert gestalten« durch zehn Chemnitzer Akteure, unter denen auch unsere Wohnungsbaugenossenschaft Chemnitz-Helbersdorf eG vertreten ist.

Ziel des Netzwerkes ist die Abstimmung verschiedener Aktivitäten rund um das Thema Leben im Alter, um so den Bürgerinnen und Bürgern von Chemnitz je nach Fragestellung die bestmögliche Beratung anbieten zu können. Bislang lief die Wohnberatung in der Stadt durch viele Akteure unabhängig voneinander. Die Wohnungsunternehmen berieten die Mieter nach ihren individuellen Bedürfnissen, die Pflegeberater der Krankenkassen informierten davon unabhängig zur Wohnraumanpassung und die Sanitätshäuser begleiteten diese. Zusätzlich besteht auch beim Sozialamt eine Beratungsstelle zum Wohnen im Alter.

»Nun können alle Aktivitäten aufeinander und untereinander koordiniert sowie abgestimmt werden«, so Dr. Axel Vie-

weger, Vorstand des Verbandes Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e. V. (VSWG).

Neben dem Beratungsauftrag verfolgt das Netzwerk auch das Ziel, die Wohnberater stetig weiterzuqualifizieren und als Sprachrohr gegenüber der Politik zu fungieren, um Impulse und Erfahrungen aus der Praxis einzubringen.

Unsere WCH wird diese Themen auch weiterhin aktiv und aufmerksam begleiten.

Darüber hinaus stehen in unserer Genossenschaft jedoch auch innovative Wohnungen für die jüngeren Generationen zur Verfügung. Vom Studentenwohnen mit Einbauküche über die junge Familie mit reichlich Wohnraum bis hin zum möblierten, ebenerdigen Wohnen stellen wir eine große Palette an hochwertig ausgebauten und gut angebundenen Wohnungen zur Verfügung. Unsere Wohngebiete verfügen über eine hervorragende Infrastruktur mit Schulen und Kindergärten in unmittelbarer Nachbarschaft. So ist ideales Wohnen für alle Generationen möglich.

Übrigens: Wir feiern im Jahr 2019 das 65-jährige Gründungsjubiläum unserer Genossenschaft – der Countdown auf der Homepage www.wch-eg.de zeigt Ihnen die exakte Zeitdauer bis zum Jubiläumsjahr an, welches mit einer Vielzahl an Überraschungen und Aktivitäten gefeiert wird.

Liebe Genossenschaftsmitglieder, liebe Mieter und Interessenten,

mit Ihrem vielfältigen Engagement, eingebrachten Anregungen und Hinweisen tragen Sie zur weiteren positiven Gestaltung der genossenschaftlichen Arbeit und der künftigen Entwicklung unserer Wohnstandorte bei.

Ein großes Dankeschön an alle, welche sich an der Aktion »Mieter werben Mieter« engagiert beteiligt haben und so zur positiven Leerstandsentwicklung und dem wirtschaftlichen Erfolg unserer Genossenschaft beigetragen haben. Bitte beachten Sie die aktuellen Wohnungsangebote im Mitglieder magazin.

Wir wünschen allen Genossenschaftlern, Mietern und Freunden eine friedvolle und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit.

Bleiben Sie uns treu und gewogen!

Ihr Vorstand der
Wohnungsbaugenossenschaft
Chemnitz-Helbersdorf eG



Vertreterversammlung 2018

Zur ordentlichen Vertreterversammlung am 26.06.2018 wurde Bilanz über das Geschäftsjahr 2017 gezogen. Der VSWG Dresden bestätigte die einwandfreie Geschäftsführung.

Folgende Tagesordnungspunkte waren Inhalte der diesjährigen Beratung:

1. Eröffnung der Vertreterversammlung – Feststellung der Tagesordnung –
2. Benennung des Schriftführers, der Stimmzähler und des Wahlleiters für die Aufsichtsratswahl
3. Erläuterung des vom Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e. V. geprüften und bestätigten Jahresabschlusses sowie des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2017 durch den Vorstand
4. Ergebnisse der gesetzlichen Prüfung unter Einbeziehung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2017 und Verlesen des zusammengefassten Prüfungsergebnisses
5. Bericht des Aufsichtsrates zum Geschäftsjahr 2017
6. Aussprache zu den Berichten
7. Beschlussfassung
 - 7.1. Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2017 (Beschlussvorlage 01/2018)
 - 7.2. Entscheidung über das bilanzielle Jahresergebnis für das Geschäftsjahr 2017 (Beschlussvorlage 02/2018)
 - 7.3. Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2017 (Beschlussvorlage 03/2018)
 - 7.4. Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2017 (Beschlussvorlage 04/2018)
8. Wahl der Aufsichtsratsmitglieder – Vorstellung der Kandidaten
9. Wahl der Aufsichtsratsmitglieder durch die Vertreterversammlung und Konstituierung
10. Sonstiges

Die anwesenden Vertreter folgten dem Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat und beschlossen einstimmig die Verwendung des erzielten Jahresüberschusses sowie die Entlastung der Organe für das zu verabschiedende Geschäftsjahr 2017.

Der Aufsichtsratsvorsitzende Herr Merten führte in seinen Ausführungen an, dass das Jahresergebnis und alle erreichten Ziele die gemeinsame Arbeit des Vorstandes, der Mitarbeiter der Genossenschaft, des Aufsichtsrates und nicht zuletzt aller Vertreterinnen und Vertreter gewesen ist. Ihnen allen gebührt der Dank für die geleistete Arbeit. Die vom Prüfungsverband durchgeführten Prüfungshandlungen haben erneut gezeigt, dass dabei die Ordnungsmäßigkeit und die gesetzlichen Vorgaben allumfänglich eingehalten wurden.

Herr Prof. Dr. Erfurth und Herr Heistermann wurden als Aufsichtsratsmitglieder für die nächste Amtsperiode von drei Jahren wiedergewählt, die Besetzung der einzelnen Funktionen im Kontrollgremium bleibt unverändert. Zusätzlich hat sich Herr Wüstner als Kandidat für den Aufsichtsrat beworben und wurde ebenfalls von der Vertreterversammlung bestätigt.



Inhalt	Seite
Grußwort des Vorstandes	2
Vertreterversammlung 2018	3
Mitglieder werben Mitglieder	5
»Grünes Wohnen am Helbersdorfer Sonnenhang«	6
Persönlicher Pkw-Stellplatz gefällig?	7
Ganzheitliche Quartiersaufwertung	7
Wohnen leicht gemacht	8
Unser Kümmerer flott unterwegs	8
Fahrt in den Frühling	9
Herzlichen Glückwunsch	10
Jahreskalender 2019	11
Servicebereich der WCH	14
WCH will's wissen!	15
Neues aus der Vermietung – Mieter werben Mieter	16
65 Jahre Wohnen in starker Gemeinschaft – Wohnen mit Zukunft	18
Genossenschaftsfest	19
Exklusiv für unsere Mitglieder: die WCH-Card	19
3. Familientag der Genossenschaften wieder ein voller Erfolg	20
Wer hat das schönste Blütenmeer?	21
Zeigt her Eure schönen Balkone!	21
Die Gewinner des letzten Rätsels und der Sonderverlosung unserer Aktion »Mieter werben Mieter«	22
Jede Küche ein Unikat – ratiomat®	22
Küchenhaus am Südring	22
Das WCH-Suchspiel	23

Impressum

Herausgeber

Wohnungsbaugenossenschaft
Chemnitz-Helbersdorf eG
Helbersdorfer Straße 36
09120 Chemnitz
Telefon: 0371 2759-0
Fax: 0371 2759-299
E-Mail: info@wch-eg.de

vertreten durch die Vorstandsmitglieder

Matthias Kunze und Prof. Dr. Reinhard Erfurth

verantwortlich für die Redaktion

Wohnungsbaugenossenschaft
Chemnitz-Helbersdorf eG

Satz und Layout

KRAUSSREINHARDT GmbH

Druck

HV DRUCK GmbH, Kauffahrtei 25, 09120 Chemnitz

Bilder

WCH, KRAUSSREINHARDT GmbH,
fotolia.de: Konstantyn, LiliGraphie, Swetlana Wall,
Farinoza, Crazy nook, Alexander Limbach, tarapong



Die durchaus positive wirtschaftliche Entwicklung wurde auf Basis des vorhandenen langfristigen Unternehmenskonzeptes, mit den zahlreich installierten Risikoinstrumenten und nicht zuletzt den sichtbaren Erfolgen in den Bereichen Vermietung, Hausbewirtschaftung, Investitionen und Betriebswirtschaft sowie der nachhaltigen Begleitung der Kreditgeber unserer Genossenschaft gewährleistet.



Wichtige Daten aus dem Jahresabschluss zum Stichtag 31.12.2017:

Wohnungs-/Gewerbebestand/Stellplätze etc. in Mietbeständen: 4.625
 Vermietungsstand (Wohnen gesamt): rd. 91,2 %
 Betriebskosten je m² WFL/NFL: 2,25 €
 Mitglieder: 4.080
 gezeichnete Geschäftsanteile: 29.611
 Investitionen im Bestand je m² WFL/NFL: rd. 9,90 €
 Eigenkapitalquote: 48,8%
 Cashflow nach DVFA/SG (T€): 5.752
 durchschnittliche Wohnungsmiete je m² WFL: 4,61 €
 Verwaltungskosten je VE: 412 €
 durchschnittliche Verschuldung je m² WFL: 288 €
 Bilanzsumme (Mio. €): rd. 153,3

Folgende Beschlüsse wurden auf der diesjährigen ordentlichen Vertreterversammlung für das Geschäftsjahr 2017 verabschiedet:

1. Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2017 (gemäß der Satzung § 35 Abs. (1) b)

Beschlussvorlage 01/2018

Auf Vorschlag des Vorstandes und des Aufsichtsrates stellt die Vertreterversammlung den Jahresabschluss 2017 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 153.346.434,68 € fest.

2. Entscheidung über die Verwendung des Jahresüberschusses 2017 (gemäß der Satzung § 35 Abs. (1) c)

Beschlussvorlage 02/2018

Auf Vorschlag des Vorstandes und des Aufsichtsrates beschließt die Vertreterversammlung den Jahresüberschuss für das Geschäftsjahr 2017 in Höhe von 184.544,39 € in die gesetzliche Rücklage (Ergebnisrücklage) der Genossenschaft einzustellen.

3. Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2017 (gemäß der Satzung § 35 Abs. (1) f)

Beschlussvorlage 03/2018

Die Vertreterversammlung erteilt dem amtierenden Vorstand in Übereinstimmung mit den Ausführungen des gesetzlichen Prüfungsverbandes für das Geschäftsjahr 2017 die Entlastung.

4. Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2017 (gemäß der Satzung § 35 Abs. (1) f)

Beschlussvorlage 04/2018

Die Vertreterversammlung erteilt dem Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2017 die Entlastung.

Mitglieder werben Mitglieder

Bereits im letzten »der helbersdorfer« haben wir Ihnen die Mitgliedschaft für Partner und Familienangehörige vorgestellt.



*Familie Sack
mit Frau Szmedre*

Wir freuen uns, dass bereits 15 Mitglieder ihre Chance genutzt und ihre Lebenspartner als Mitglied geworben haben. So haben sich auch die Familie Sack und die Familie Schulze für eine Partnermitgliedschaft entschieden und diese bei Frau Szmedre unterzeichnet.

Werben auch Sie Ihren Partner, Freunde und Bekannte!

Somit kommt Ihr Umfeld ebenfalls in den Genuss der Vorteile einer Mitgliedschaft und Sie erhalten von uns ein kleines Dankeschön in Form eines ARAL- oder Galeria-Kaufhof-Gutscheines im Wert von 50 €.

Ihre Vorteile einer Mitgliedschaft sind insbesondere:

- Sie haben ein lebenslanges Wohnrecht.
- Neu: Sie erhalten Ihre Genossenschaftskarte (lesen Sie dazu mehr auf Seite 19).
- Sie erhalten einen Gutschein im Wert von 50 €.
- Sie können die Möglichkeit zum Erhalt der Wohnungsbauprämie auf Ihren eingezahlten Beitrag nutzen.



Familie Schulze mit Frau Szmedre

Vereinbaren Sie gleich heute einen Termin mit unserer Mitarbeiterin Frau Annett Findeisen. Sie ist ab sofort Ihre Ansprechpartnerin im Mitgliederwesen.

! INFO

Frau Findeisen erreichen Sie unter 0371 2759-142 oder fin@wch-eg.de. Wir freuen uns auf Sie! Lassen Sie sich werben und werden Sie noch heute Mitglied.

»Grünes Wohnen am Helbersdorfer Sonnenhang«

Der erste Bauabschnitt unseres Wohnobjektes Carl-Bobach-Straße 2–4 ist abgeschlossen.



Der erste Bauabschnitt der erweiterten Strangsanierung wurde in den Häusern Carl-Bobach-Straße 2–4 im September erfolgreich abgeschlossen. Im nächsten Jahr folgen dann die Eingänge Carl-Bobach-Straße 6 und 8.

Mit Beginn der Arbeiten im Frühjahr dieses Jahres erfolgte zunächst die Erneuerung der Elektro-Hausanschlüsse über separate Erdkabel für jedes Haus. In den Treppenhäusern wurden die neuen Elektroleitungen zu jeder Wohnung installiert und im Anschluss brandschutzgerecht verkleidet. Die Gasleitungen konnten komplett zurückgebaut werden.

Nach Schaffung der notwendigen Baufreiheit in den Wohnungen wurden die alten Abwasser-, Regenwasser- und Trinkwasserleitungen demontiert und neu installiert. Die Installationsschächte wurden neu erstellt und die alten Bäder komplett neu gefliest. Vorhandene, bereits sanierte Bäder wurden entsprechend an die neuen Gegebenheiten

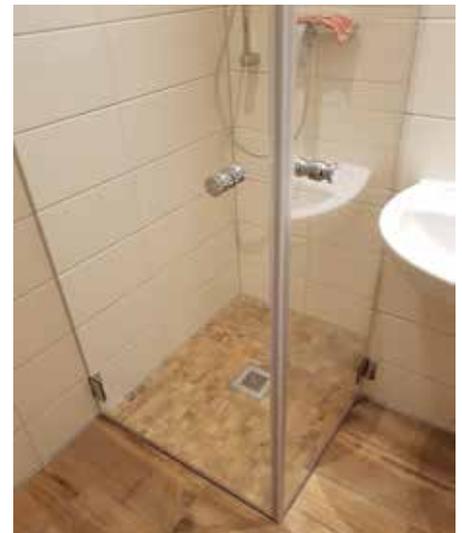
angepasst. Die Mieter haben sich die gewünschten Fliesen aus einer bereitgestellten Auswahl selbst ausgesucht. Die Bäder wurden wahlweise mit Wanne oder Dusche ausgestattet, wobei in innenliegenden Bädern auch zum Teil bodengleiche Duschen mit Echtglasabtrennung realisiert werden konnten.

Weiterhin wurde die Elektroinstallation in allen Wohnungen geprüft und durch entsprechende Neuinstallation an die geltenden Vorschriften angepasst. Auf Wunsch wurde ein neuer Elektroherd angeliefert und angeschlossen. Im Nachgang zur eigentlichen Strangsanierung wurden in den Häusern befindliche Leerwohnungen komplett saniert und modernisiert. Die Treppenhäuser erhiel-

ten die geforderte Sicherheitsbeleuchtung und eine neue Farbgestaltung sowie Edelstahlhandläufe.

Im Eingangsbereich werden unsere Mieter und Besucher nunmehr ganz aktuell durch digitale Haustafeln über Neuigkeiten bis hin zum Wetter und Fahrzeiten des ÖPNV informiert.

Sehr gespannt ist unsere Genossenschaft auf die weitere Resonanz auf die in einem separaten Fahrradraum für die WCH-Mieter zur Verfügung gestellten E-Bikes. Über die Erfahrungen dieses Pilotprojektes zur Elektromobilität können wir dann in einer der nächsten Ausgaben ausführlicher berichten.



Persönlicher Pkw-Stellplatz gefällig?

Nachdem die dafür erforderliche Baugenehmigung erteilt wurde, entsteht auf dem Gelände des ehemaligen Wohnblocks Paul-Bertz-Straße 9–11 eine beleuchtete Parkplatzanlage mit 32 Pkw-Stellplätzen. Die Bauarbeiten haben mit dem ersten Spatenstich am 27.09.2018 bereits begonnen und sollen in Abstimmung mit dem bauausführenden Unternehmen, der HTR GmbH aus Lugau, Mitte November 2018 abgeschlossen sein.

Die Oberfläche wird wasserdurchlässig befestigt, sodass anfallende Niederschläge vor Ort versickern können. Ein mit der Zahlung entsprechender Gebühren verbundener Anschluss an das öffentliche Abwassernetz ist somit nicht erforderlich. Ein Beispiel dafür, dass ökologisches Denken auch zu Einsparungen führen kann.



Der erste Spatenstich auf dem Gelände des ehemaligen Wohnblocks Paul-Bertz-Straße 9–11.

Die Breite der Stellplätze beträgt 2,60 m. Sie liegt damit über dem üblichen Maß und den allgemein geltenden Anforderungen und ermöglicht in Verbindung mit der 6 m breiten Fahrgasse ein entspannteres Ein- und Ausparken auch mit größeren Fahrzeugen. Der Parkplatz wird durch eine Schrankenanlage gesichert und die darauf befindlichen nummerierten Stellflächen werden personengebunden, einzeln vermietet. Für Besitzer von Elektroautos dürfte diese Baumaßnahme be-

sonders interessant sein. In Zusammenarbeit mit der Eins Energie in Sachsen GmbH & Co. KG wird zunächst eine Ladestation mit zwei Anschlüssen installiert. Bei Bedarf können weitere E-Zapfsäulen die dann vorhandene Anlage ergänzen. Da die Ladestation im nichtöffentlichen Bereich angeordnet wird, besteht die nicht sehr häufig anzutreffende Möglichkeit, einen privaten Stellplatz mit Ladestation zu mieten.

Ganzheitliche Quartiersaufwertung



Die Mieter und Besucher der Paul-Bertz-Straße 151–159 haben die ersten Veränderungen bereits wahrgenommen. Am besagten Wohnblock wurden die alten Vorhäuser durch eine ansprechende Stahl-/Glaskonstruktion ersetzt. Diese Maßnahmen werden im kommenden Jahr in den weiteren Eingängen 161–169 fortgeführt.



Weiterhin erhalten dann alle zehn Treppenhäuser eine moderne Hauslichtanlage mittels LED-Leuchten, einen neuen Farb-anstrich und neue Treppenbeläge. Anschließend erfolgt am gesamten Gebäude eine Überarbeitung der Fassadenflächen, sodass sich die Bewohner ab Mitte nächsten Jahres über ihr innen und außen aufgewertetes Haus freuen können.



Der zum Südring gewandte Giebel soll dabei künstlerisch gestaltet werden. Lassen Sie sich überraschen!

Analoge Arbeiten sind dann zu einem späteren Zeitpunkt auch für weitere Wohnhäuser im Helbersdorfer Südringbereich vorgesehen.

Wohnen leicht gemacht

Schon kleine Anpassungen in der eigenen Wohnung können das Wohnen schöner machen und die Qualität des Wohnens verbessern. Familien, Senioren, aber auch Menschen, die zu Hause pflegen, können so ihren Alltag erleichtern, ihn sicherer machen und für mehr Wohlbefinden sorgen. Viele Empfehlungen können dabei selbst ausgeführt werden, einige erfordern die Umsetzung durch einen Fachmann und die Zustimmung des Vermieters.

Wenn Anpassungen die häusliche Pflege und das Leben mit Beeinträchtigungen erleichtern, können diese unter Umständen durch die Pflegekassen bezuschusst werden. Hierzu berät Sie unser Sozialer Kümmerer Frau Geipel.

Sinnvolle Maßnahmen, um das Wohnen angenehmer und leichter zu gestalten, erfahren Sie im Folgenden:

- Einbau von Leuchtmittel mit höherer Leistung
- Anbringung angenehmer, indirekter Beleuchtung
- Nutzung von Tageslichtlampen
- Installation von Nachtlichtern mit Bewegungsmelder
- Verlegung von Antirutschbelägen (Bad, Küche)
- Aufstellen von Türstufenrampen, um die Stolpergefahr zu verringern
- Anbringung von Leuchtmittel in Schränken
- tiefere Montage der Einlegeböden in Kleiderschränken
- Umorganisieren des Schrankes (effektive Nutzung von Stauraum)
- ungenutzte Schrankinhalte beseitigen (2-Jahresregel)
- Anbringung von Fenstergriffverlängerungen
- wenn nötig, Beantragung eines Pflegebettes

- Erhöhung der Liegehöhe des Bettes
- Befestigung eines Haltegriffes am Bett als Aufstehhilfe
- Erhöhung des Kühlschranks oder der Spülmaschine
- Installation eines Badewannenlifts, Duschhockers oder einer Toiletten-sitzerhöhung
- Montage eines Haltegriffs für die Badewanne und Dusche
- Installation einer Blitzlicht-Klingel oder Zusatzklingel im Wohnbereich
- Änderung der Farbgestaltung innerhalb der Wohnung

KONTAKT

Sozialer Kümmerer: Frau Geipel
Wo? Bruno-Granz-Straße 70a in
der Begegnungsstätte Harmonie
im 1. Wohngeschoss
Telefon: 0371 27248428

Unser Kümmerer flott unterwegs

In der letzten Ausgabe unseres Magazins stellten wir Ihnen unseren sozialen Kümmerer Frau Steffi Geipel vor. Fast täglich nimmt sie Termine wahr und kümmert sich um kleinere und größere Probleme der Mieter der Genossenschaft. Sie hat immer ein offenes Ohr für Ihre Anliegen und steht mit Rat und Tat zur Seite. Damit unsere fleißi-

ge Mitarbeiterin in Zukunft schneller und flexibler von »A nach B« kommt und somit allen Anliegen gerecht werden kann, steht ihr ab sofort das »Kümmerer-Mobil« zur Seite. Der

flotte Opel Combo bietet, mit tatkräftiger Unterstützung des R.S.P. Autohauses Sachsenring, genug Platz zur Bewältigung der täglichen Aufgaben und kommt auch bei unseren zukünftigen Festen und Veranstaltungen zum Einsatz. Sollten Sie also demnächst einmal in Ihrem Wohngebiet unser auffällig gestaltetes Fahrzeug sehen, wissen Sie, dass wir ganz in Ihrer Nähe sind. Wir wünschen Frau Geipel gute Fahrt!





Fahrt in den Frühling

Unsere jährliche Ausfahrt startete dieses Jahr im schönen Frühlingsmonat Mai.

Am 22.05.2018 pünktlich um 9 Uhr fuhren 45 gut gelaunte Mieter der WCH und zwei Begleiter bei wunderschönem Sonnenschein mit dem Bus des Regionalverkehrs Erzgebirge GmbH in Richtung Leipzig. In der Leipziger Innenstadt wurde unsere Mannschaft durch einen Stadtführer ergänzt. Nun ging es quer durch die City von Leipzig. Ein Zwischenstopp am Völkerschlachtdenkmal mit einer kurzen Führung machte die interessante Stadterkundung komplett. Danach hatten wir uns aber das Mittagessen verdient. Im Garten der Gaststätte »Am alten Bahnhof« unter großen Bäumen ließen wir uns das Essen und die Getränke schmecken. Gut gestärkt ging es in Richtung des »Klein Venedig« von Leip-

zig. Mit Booten fuhren wir auf den Wasserkanälen durch Leipzig. Neben schönen Ein- und Aussichten erfuhren wir viel Wissenswertes über die Nutzung und Uferbebauung entlang der Kanäle. Nach dem alle wieder festen Boden unter den Füßen hatten, brachte uns der Bus zur Gaststätte »Lindenvorwerk«. Das ist ein sehr schönes Ausflugsziel in Kohren-Sahlis. Bei Kaffee und Kuchen und, wer wollte einem kleinen Spaziergang um den See, konnte man den Tag langsam ausklingen lassen.

Mit einem frisch gebackenen Brot vom »Lindenvorwerk« und vielen neuen Eindrücken brachte uns der freundliche Busfahrer wieder sicher nach Chemnitz.



Herzlichen Glückwunsch



Wir gratulieren allen Mitgliedern, die in den Monaten Juli bis November 2018 ihr Jubiläum feierten, auf das Herzlichste. Wir wünschen alles erdenklich Gute, beste Gesundheit und viele weitere zufriedene Jahre in unserer Genossenschaft!

70. Geburtstag

Niepelt, Barbara
Kimmer, Christine
Barth, Hans-Joachim
Pischel, Albrecht
Schmidtke, Hubert
Fust, Monika
Wagler, Jörg
Gerschler, Gisela
Goetze, Bernd
Esser, Günther
Eckardt, Stefan
Schneider, Erika
Meyer, Jürgen
Zenker, Margitta
Bellmann, Dietmar
Bach, Hannelore
Herzog, Jürgen
Näther, Heidi
Walecki, Steffen
Krehl, Helga
Krüger, Hannelore
Räde, Hans
Hinkel, Klaus
Ziegler, Monika
Hecker, Rudolf
Pinter, Margitta
Rickert, Annelie
Macherius, Dietmar
Mertn, Renate
Hahn, Günter
Kind, Margitta
Rümmel, Karin
Storll, Renate
Michel, Peter
Hartung, Dieter
Glauer, Wolfgang
Claus, Carmen

Arnold, Dieter
Schletter, Ute
Steyer, Hannelore
Boehnke, Andrea
Müller, Karin
Brockhammer, Christian
Uhlig, Siegfried
Exel, Hartmut
Lindner, Wolfgang
Rochlitzer, Brigitte
Schönfeld, Wolfgang
Kirschner, Ilona
Leiot, Werner
Große, Karl-Heinz
Rothermundt, Anneliese
Reichmann, Uwe
Heydrich, Volker
Donath, Konrad
Fankhänel, Werner
Möckel, Dietmar
Völker, Joachim
Löschner, Christian
Uhlig, Wilfried
Richter, Helmut
Schubert, Monika
Rum, Heinz
Böttcher, Sieglinde
Niemeier, Heike
Haubold, Bernd
Jungmann, Erika
Schürer, Martina
Junghanns, Heidemarie

75. Geburtstag

Barth, Rosemarie
Franzke, Eckhard
Fischer, Ingrid
Wein, Hans-Jürgen

Bayer, Helga
Melichar, Erhard
Uhlmann, Margit
Neumann, Reinhard
Dr. Than Werner
Ilzig, Helmut
Müller, Jürgen
Franke, Uta
Schrödter, Bärbel
Langer, Peter
Brodauf, Jürgen
Ritter, Erika
Stein, Manfred
Spitzhüttl, Barbara
Marx, Lothar
Mertn, Reinhard
Hoeffgen, Bernd
Jennert, Stefan
Jacob, Uwe
Wolf, Gisela
Richter, Gerhard
Meyer, Hartwig
Görmer, Erhard
Schmädicke, Ingrid
Hähle, Alfred
Oberländer, Ingrid
Mollweide, Helga
Cornelius, Peter
Eidam, Lothar
Lenhart, Klaus
Beyer, Christine
Beckmann, Steffen
Heinig, Michael
Stegmann, Inge
Tober, Heiner
Korb, Lothar
Korb, Gudrun
Kölbel, Hans-Günter

Uhlmann, Volker
Hachenberger, Christa
Hiller, Peter
Boehme, Stefan
Hofmann, Heidemarie
Olbricht, Heidemarie
Melzer, Klaus-Dieter
Zimmerhackl, Günter
Börner, Rolf
Sackwitz, Rainer

80. Geburtstag

Guhlmann, Karin
Bauer, Siegfried
Stolz, Lieselotte
Steidten, Anneliese
Bach, Hildegard
Großmann, Joachim
Haack, Ingeborg
Adler, Heinz-Günter
Faude, Edeltraut
Weiß, Helmut
Mittenzwei, Lydia
Spindler, Fritz
Weber, Wolfgang
Potempa, Georg
Richter, Lothar
Bilz, Roland
Blochberger, Jürgen
Glauch, Gisela
Roß, Ulrich
Lippmann, Klaus
Soyka, Alfred
Pfeifer, Wolfgang
Wahl, Ida
Müller, Karin
Börner, Helga

Bellmann, Marianne
Rost, Gerda
Schneider, Notburga
Zill, Rosemarie
Bugnagel, Helga
Ebert, Irene
Zeuler, Erika
Oehme, Rolf

85. Geburtstag

Weigmann, Helga
Müller, Udo
Neubauer, Manfred
Just, Werner
Lindner, Isolde
Löser, Gudrun
Voigtmann, Marga
Schreiber, Thea
Sieber, Eberhard
Spindler, Helmut
Schwebe, Margarete
le Beau, Christa
Ahnert, Gerda
Gospodarek, Elisabeth
Petzold, Regina

90. Geburtstag

Teichmann, Anneliese
Rost, Gerda
Musch, Johann
Schwalbe, Inge
Uhlig, Edeltraut
Clauß, Werner

102. Geburtstag

Müller, Magdalena
Hahn, Gerhard

Liebe Leserinnen und Leser, am 25.05.2018 ist die EU-Datenschutz-Grundverordnung in Kraft getreten. Auf Grundlage des Bundesmeldegesetzes dürfen Altersjubilare ab dem 70. Lebensjahr, jedem 5. weiteren Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende veröffentlicht werden. Die WCH gibt den Genossenschaftsmitgliedern die Möglichkeit des Widerspruchs zur Veröffentlichung dieser Daten. Der Widerspruch muss schriftlich per Antrag bei der WCH gestellt werden und kann in unserer Geschäftsstelle in der Helbersdorfer Straße 36 in 09120 Chemnitz abgegeben werden.

Jahreskalender

DER WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT CHEMNITZ-HELBERSDORF EG

zum
Heraus-
trennen





2019

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 ^{Neujahr*} DI 1	1 FR	1 FR	1 MO 14	1 ^{Tag der Arbeit*} MI	1 SA
2 MI	2 SA	2 SA	2 DI	2 DO	2 SO
3 DO	3 SO	3 SO	3 MI	3 FR	3 MO 23
4 FR	4 MO 6	4 MO 10	4 DO	4 SA	4 DI
5 SA	5 DI	5 DI	5 FR	5 SO	5 MI
6 SO	6 MI	6 MI	6 SA	6 MO 19	6 DO
7 MO 2	7 DO	7 DO	7 SO	7 DI	7 FR
8 DI	8 FR	8 FR	8 MO 15	8 MI	8 SA
9 MI	9 SA	9 SA	9 DI	9 DO	9 ^{Pfingstsonntag} SO
10 DO	10 SO	10 SO	10 MI	10 FR	10 ^{Pfingstmontag*} MO 24
11 FR	11 MO 7	11 MO 11	11 DO	11 SA	11 DI
12 SA	12 DI	12 DI	12 FR	12 SO	12 MI
13 SO	13 MI	13 MI	13 SA	13 MO 20	13 DO
14 MO 3	14 DO	14 DO	14 SO	14 DI	14 FR
15 DI	15 FR	15 FR	15 MO 16	15 MI	15 SA
16 MI	16 SA	16 SA	16 DI	16 DO	16 SO
17 DO	17 SO	17 SO	17 MI	17 FR	17 MO 25
18 FR	18 MO 8	18 MO 12	18 DO	18 SA	18 DI
19 SA	19 DI	19 DI	19 ^{Karfreitag*} FR	19 SO	19 MI
20 SO	20 MI	20 MI	20 SA	20 MO 21	20 DO
21 MO 4	21 DO	21 DO	21 ^{Ostersonntag} SO	21 DI	21 FR
22 DI	22 FR	22 FR	22 ^{Ostermontag*} MO 17	22 MI	22 SA
23 MI	23 SA	23 SA	23 DI	23 DO	23 SO
24 DO	24 SO	24 SO	24 MI	24 FR	24 MO 26
25 FR	25 MO 9	25 MO 13	25 DO	25 SA	25 DI
26 SA	26 DI	26 DI	26 FR	26 SO	26 MI
27 SO	27 MI	27 MI	27 SA	27 MO 22	27 DO
28 MO 5	28 DO	28 DO	28 SO	28 DI	28 FR
29 DI		29 FR	29 MO 18	29 MI	29 SA
30 MI		30 SA	30 DI	30 ^{Christi Himmelfahrt*} DO	30 SO
31 DO		31 ^{Beginn der Sommerzeit} SO		31 FR	

* Bundesweite Feiertage
** Feiertage in Sachsen

□ Ferien in Sachsen
■ Feiertage in Sachsen



Juli

August

September

Oktober

November

Dezember

1 MO 27	1 DO	1 SO	1 DI	1 FR	1 SO
2 DI	2 FR	2 MO 36	2 MI	2 SA	2 MO 49
3 MI	3 SA	3 DI	3 DO Tag der Deutschen Einheit*	3 SO	3 DI
4 DO	4 SO	4 MI	4 FR	4 MO 45	4 MI
5 FR	5 MO 32	5 DO	5 SA	5 DI	5 DO
6 SA	6 DI	6 FR	6 SO	6 MI	6 FR
7 SO	7 MI	7 SA	7 MO 41	7 DO	7 SA
8 MO 28	8 DO	8 SO	8 DI	8 FR	8 SO
9 DI	9 FR	9 MO 37	9 MI	9 SA	9 MO 50
10 MI	10 SA	10 DI	10 DO	10 SO	10 DI
11 DO	11 SO	11 MI	11 FR	11 MO 46	11 MI
12 FR	12 MO 33	12 DO	12 SA	12 DI	12 DO
13 SA	13 DI	13 FR	13 SO	13 MI	13 FR
14 SO	14 MI	14 SA	14 MO 42	14 DO	14 SA
15 MO 29	15 DO	15 SO	15 DI	15 FR	15 SO
16 DI	16 FR	16 MO 38	16 MI	16 SA	16 MO 51
17 MI	17 SA	17 DI	17 DO	17 SO	17 DI
18 DO	18 SO	18 MI	18 FR	18 MO 47	18 MI
19 FR	19 MO 34	19 DO	19 SA	19 DI	19 DO
20 SA	20 DI	20 FR	20 SO	20 MI Buß- und Bettag**	20 FR
21 SO	21 MI	21 SA	21 MO 43	21 DO	21 SA
22 MO 30	22 DO	22 SO	22 DI	22 FR	22 SO
23 DI	23 FR	23 MO 39	23 MI	23 SA	23 MO 52
24 MI	24 SA	24 DI	24 DO	24 SO	24 Heiligabend DI
25 DO	25 SO	25 MI	25 FR	25 MO 48	25 1. Weihnachtsfeiertag* MI
26 FR	26 MO 35	26 DO	26 SA	26 DI	26 2. Weihnachtsfeiertag* DO
27 SA	27 DI	27 FR	27 SO Beginn der Winterzeit	27 MI	27 FR
28 SO	28 MI	28 SA	28 MO 44	28 DO	28 SA
29 MO 31	29 DO	29 SO	29 DI	29 FR	29 SO
30 DI	30 FR	30 MO 40	30 MI	30 SA	30 MO 1
31 MI	31 SA Feier zum 65. Jahrestag der WCH		31 DO Reformationstag**		31 Silvester DI

Servicebereich der WCH

Wohnungsbaugenossenschaft

Chemnitz-Helbersdorf eG

Helbersdorfer Str. 36
09120 Chemnitz

Service-Hotline:

Telefon: 0371 2759-0
Telefax: 0371 2759-299
E-Mail: info@wch-eg.de
www.wch-eg.de

Havarie-Hotline:

Telefon: 0371 2759-444
Montag bis Freitag:
18:00 bis 8:00 Uhr
Samstag bis Sonntag: 24 h
(Achtung: bei Missbrauchsfällen
Berechnung von Zusatzkosten)

Geschäftszeit:

Montag bis Freitag:
8:00 bis 18:00 Uhr

Vermietungsservice:

Montag bis Donnerstag:
8:00 bis 18:00 Uhr
Freitag: 8:00 bis 15:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon: 0371 2759-145

Vermietungsbüro Düsseldorf Platz 1:

Montag bis Freitag: 10:30 bis 18:00 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat:
09:30 bis 18:00 Uhr
Telefon: 0371 3366683

Erreichbarkeit des Sozialhelfers:

Telefon: 0371 27268429
oder 0177 3364681
E-Mail: eri@wch-eg.de
oder nach tel. Vereinbarung

Servicebüros:

Straße Usti nad Labem 11
Bruno-Granz-Straße 70 a
in der Begegnungsstätte
Donnerstag: 14:00 bis 16:00 Uhr
Telefon: 0371 27248428

Öffnungszeiten:

Genossenschaftliche Begegnungsstätte
(Anlaufstelle Sozialer Kümmerer)
Bruno-Granz-Straße 70 a
Donnerstag: 9:00 bis 17:00 Uhr
Freitag: 8:00 bis 12:00 Uhr
Telefon: 0371 27248428
E-Mail: gei@wch-eg.de

Sprechzeiten der Leiterin der Begegnungsstätte:

Dienstag: 14:00 bis 17:00 Uhr
in der Bruno-Granz-Str. 70 a
Montag: 13:00 bis 15:00 Uhr
in der Helbersdorfer Str. 36
oder nach Vereinbarung
Telefon: 0371 27248428
E-Mail: eri@wch-eg.de

Vodafone GmbH:

Kostenfreie Technik-Hotline
Telefon: 0800 5266625
Kostenfreie Kundenservice-Hotline
Telefon: 0800 2787000

Aufzüge:

Firma Kone Garant Aufzugs GmbH
Telefon: 0371 4059-960

Polizei:

Revier Südwest
Annaberger Straße 200
Telefon: 0371 5263-0

Mieter werben und eine Kaltmiete geschenkt bekommen.

Empfehlung von:

Name, Vorname _____
Straße & Hausnummer _____
PLZ & Ort _____
Telefonnummer _____
Unterschrift _____

Empfehlung für:

Name, Vorname _____
Straße & Hausnummer _____
PLZ & Ort _____
Telefonnummer _____
Unterschrift _____

So geht's:

1. Empfehlen Sie Freunden, Verwandten oder Bekannten eine WCH-Wohnung.
2. Füllen Sie die Karte aus und geben Sie diese zum Erstgespräch beim Vermietungsteam ab.
3. Nach Abschluss eines Mietvertrages erhalten Sie und der Geworbene jeweils eine Gutschrift in Höhe einer Kaltmiete der neuen Wohnung.

»Mieter werben Mieter«

Jetzt mitmachen und eine
Monatskaltmiete geschenkt
bekommen!

Hotline 0371 2759-145

www.wch-eg.de

WCH  **WOHNEN mit
ZUKUNFT**

WCH WILL'S WISSEN!



Eine vitaminreiche Leckerei für zwischendurch für unsere Erdmännchen

Wussten Sie, dass die Erdmännchen früher auch Scharrtiere genannt wurden? Beim regelmäßigen Besuch unserer Patentiere zur »Raubtierfütterung« im Chemnitzer Tierpark lässt sich immer wieder erahnen, wie die possierlichen Tierchen zu diesem Namen gekommen sind.



Ob es als Leckerei eine Eisbombe oder eine vitaminreiche Wassermelone gibt, unsere Erdmännchen scharren akribisch bis die letzte Lücke im Bauch gefüllt ist. Wer das nicht verpassen will, stellt seinen Freunden oder Bekannten die »Tierisch guten Wohnungsangebote der WCH« vor und erhält bei erfolgreichem

Abschluss des Mietverhältnisses eine JAHRESKARTE für den Chemnitzer Tierpark sowie eine Exklusivführung durch den Zoo.

Machen Sie sich schlau über unsere aktuellen Wohnungsangebote und kontaktieren Sie unser Vermietungsteam unter der Telefonnummer 0371 2759-145. Für Fragen hinsichtlich der Tierpatenschaft steht Ihnen Frau Szmedre mit der Rufnummer 0371 2759-148 zur Verfügung. Als Leiterin des Teams Vermietung/Marketing hat sie sich die »Tierisch guten Wohnungsangebote der WCH« zur Herzensaufgabe gemacht und steht Ihnen für Fragen zur Jahreskarte des Chemnitzer Tierparks gern zur Verfügung.

Neues aus der Vermietung

Anlässlich der Fußball-Weltmeisterschaft 2018 in Russland veranstaltete unsere Genossenschaft ein mehrtägiges Torwandschießen vor unserem Innenstadtbüro am Düsseldorfer Platz 1.

Die Freude aktiven Mitmachens ergriff die Chemnitzer und der Ehrgeiz zu treffen wurde geweckt. Besonders die kleinen Nachwuchskicker waren erfolgreich und können mit den gewonnenen WCH-Fußbällen trainieren, auf dass sie später unsere Nationalmannschaft zum schon in diesem Jahr erhofften fünften Stern verhelfen mögen.

Neben dem sportlichen Teil kamen Mietinteressenten sowie unsere Mitglieder



ins Gespräch; aktuelle Infos aus der Genossenschaft wurden ausgetauscht und Mietwohnungen sowie unsere für Einfamilienhäuser geeigneten Baugrundstücke angeboten.

Am WM-Gewinnspiel haben sich mehr als 250 Fußballer beteiligt. Am 10. August 2018 wurden den Siegern die Preise übergeben.



Anke Reichelt, Monika Friedmann, Neo Ciciano Reichelt, Vorstandmitglied Matthias Kunze, Philip Schober (v. l. n. r.)

Das sind die Gewinner:

- 1. Gewinner:** Neo Ciciano Reichelt – Einkaufsgutschein für die Galeria Kaufhof im Wert von 250 €
- 2. Gewinnerin:** Monika Friedmann – Einkaufsgutschein für das Sportgeschäft INTER-SPORT im Wert von 150 €
- 3. Gewinner:** Philip Schober – ein »Wohlfühlwochenende« in einer WCH-Gästewohnung

Mieter werben Mieter

Neue Wohnung gesucht?

Bestimmen Sie Ihre Nachbarn selbst.



3-Raum-Wohnung

Paul-Bertz-Straße 27
09120 Chemnitz

- ca. 69 m² Wohnfläche
- modernes Bad mit Wanne
- sehr großes Wohnzimmer
- grünes Umfeld
- Energieausweis: V; 108,4; FW; Bj. 1976

großzügig,
komfortabel
und im
Grünen



Ideale Familienwohnung, die sich mit dem offenen Grundriss Ihren Wohnwünschen anpasst. Funktionales Design und hochwertige Ausstattung zeichnen dieses Angebot besonders aus. Der sich an die Küche anschließende fast 32 m² große Wohn- und Essbereich wird zum Treffpunkt der ganzen Familie. Den Blick in die Ferne genießen Sie vom Balkon.



Wohnen
im Grünen
mit Ruhe
pur



3-Raum-Wohnung

Am Stadtpark 54
09120 Chemnitz

- Wohnfläche ca. 58 m²
- modernes Bad mit Dusche
- heller und eleganter Wohnraum
- ruhige Wohnlage mit direktem Blick auf den Stadtpark

Diese großzügige 3-Raum-Wohnung mit direktem Loggia-Blick auf den Stadtpark ist ideal für Paare oder die kleine Familie geeignet. Der helle, elegante Wohnraum und der Essbereich liegen gegenüber der Küche und sind offen miteinander verbunden. Das Bad ist mit edler Sanitärkeramik und Dusche ausgestattet. Es erwartet Sie ein grünes und ruhiges Wohnumfeld.

Hinweis: Die auf den Fotos gezeigten Möblierungen sind Einrichtungsvorschläge. Alle Wohnungen sind unmöbliert!

Ihre Kinder werden flügge? Spezielles Winterangebot für Azubis & Studis.



1-Raum-Wohnung Bruno Granz-Straße 14 09122 Chemnitz

- Wohnfläche: ca. 33 m²
- separate kleine Wohnküche mit Fenster
- herrliche Fernsicht
- großzügig geschnittener Wohnraum mit ca. 20 m²

für den
anspruchsvollen
Single

Die Wohnung umfasst ein geräumiges Wohn- und Schlafzimmer in einem, ein modernes Bad und eine vom Wohnraum optisch abgegrenzte Küche. In unmittelbarer Nähe befindet sich das Vita-Center mit zahlreichen Geschäften sowie Dienstleistungs- und Freizeitangeboten. Der Anschluss an den öffentlichen Personennahverkehr und in die City ist ebenfalls bestens gegeben.

2-Raum-Wohnung Wenzel-Verner-Straße 65 09120 Chemnitz

- Wohnfläche ca. 42 m²
- Aufzug am Haus
- hochwertige Einbauküche inklusive
- Loggia mit Ausblick ins Grüne
- Energieausweis: V; 102,6; FW; Bj. 1975

Diese Wohnung ist eine kompakt und praktisch geschnittene 2-Raum-Wohnung mit hochwertiger Ausstattung! Sie ist ideal für Singles oder gemeinsames Wohnen zu zweit. An den großen und sonnigen Wohnbereich schließt sich die gemütliche Küche inklusive moderner EBK an. Die große Loggia gibt einen weiten Blick ins grüne Wohnumfeld frei.



Wohnkomfort für
Singles oder
Paare

65 Jahre Wohnen in starker Gemeinschaft – Wohnen mit Zukunft

1954 – 2019

1954 Gründung der Genossenschaft



1960

1965

1972 1. Spatenstich im Neubaugebiet »Fritz Heckert«



1975



1980

1984 Etappen der »Territorialen Bereinigung«

1990 Neuorientierung nach der Wende



1994 Beginn der komplexen Sanierung des Wohnungsbestandes der WCH

2000

2005



2010

2014 60 Jahre WCH

2019 Jubiläum 65 Jahre WCH



2019 sind es 65 Jahre, dass unsere Genossenschaft am 30.11.1954 gegründet wurde: Laut Zulassungsbescheid des Rates des Bezirkes Karl-Marx-Stadt/Land Sachsen vom 16.12.1954 hat sie mit der Eintragung in das Register der Arbeiterwohnungsgenossenschaften am 06.12.1954 unter der Nummer 33/1954 ihre Rechtsfähigkeit erlangt.

In den damaligen volkseigenen Betrieben der Stadt, die sich in den 50er Jahren, wenige Jahre nach Kriegsende, aufgrund der noch immer bestehenden Wohnungsnot zur Aufgabe stellten, Wohnraum für ihre Mitarbeiter und sich damit eine Stammbegleichung zu schaffen, schlossen sich die Mitarbeiter zu Arbeiterwohnungsbaugenossenschaften, den sogenannten AWG's, zusammen. So gründeten auch 15 Mitarbeiter der damaligen Baumwollspinnerei Karl-Marx-Stadt die AWG »Fortschritt«.

Bis 1968 wuchs die Zahl der Genossenschaftsmitglieder und es entstanden 550 neue Wohnungen. Die Anfänge waren schwer. Gemahlener Bauschutt der zerstörten Stadt zu Blöcken gegossen, war in dieser Zeit das Baumaterial. Um eine Wohnung zu erhalten, mussten 500 bis 700 Arbeitsstunden in der Freizeit und im Urlaub abgeleistet werden. Zusätzlich waren 2.000 bis 4.000 Mark, zumeist in Raten mühsam erspart, zu erbringen.

Die Vielzahl von AWGs, deren stadtweit verteilten Wohnstandorte und die damit verbundenen Probleme bei der Werterhaltung führten dazu, dass sich Genossenschaften zusammenschlossen und ihre Standorte territorial konzentrierten. So kam es, dass sich die AWG »Fortschritt« am 01.01.1968 mit drei kleineren Genossenschaften vereinte. Damit wuchs der Wohnungsbestand von bisher 550 verwalteten Wohnungen auf 1.422 fast um das Dreifache.

Mit dem ersten Spatenstich im Neubaugebiet »Fritz Heckert« im Jahr 1972 expandierte unsere Genossenschaft weiter. Der damalige Rat der Stadt beauftragte unsere Genossenschaft, die Verwaltung, Erhaltung und Bewirtschaftung der im künftigen größten Neubaugebiet der Stadt entstehenden Wohnungen in das Eigentum zu übernehmen. Jährlich wurden bis zu 1.700 Wohnungen übergeben.

In einer zweiten Etappe der sogenannten »Territorialen Bereinigung« wurden erneut Wohnstandorte zwischen Genossenschaften ausgetauscht. Kleine Genossenschaften schlossen sich dabei größeren an, sodass 1980 nur noch sechs Wohnungsbaugenossenschaften in Karl-Marx-Stadt bestanden. Im Zuge dessen musste unsere Genossenschaft alle vor 1969 geschaffenen Wohnungen anderen Genossenschaften übertragen und profilierte sich nur noch im Wohngebiet »Fritz Heckert«. Bis 1985 wurden mit dem Wohnungsbaukombinat ca. 8.810 Wohnungen in den Bauabschnitten I, II und V errichtet. Erstmals darunter ein Wohnblock mit altersgerechten Wohnungen – unser heutiges »Mehrgenerationenhaus« in der Bruno-Granz-Straße 70 a.

Nach der Wiedervereinigung beider deutscher Staaten 1990 erfolgte nach dem Genossenschaftsgesetz die Umwandlung in die Wohnungsbaugenossenschaft Chemnitz-Helbersdorf e.G. (WCH). Der Name Chemnitz-Helbersdorf wurde gewählt, da die Genossenschaft den Groß-

teil ihrer Wohnhäuser sowie auch die Geschäftsstelle im Stadtteil Helbersdorf hat. Vorstände und Aufsichtsrat wurden berufen und gewählt, eine neue Satzung beschlossen und die Verwaltung den neuen Aufgaben entsprechend umstrukturiert. Durch die Möglichkeit des Erwerbs von Grund und Boden und der Inanspruchnahme des Altschuldenhilfegesetzes sowie durch zwei Mietpreisreformen konnte die wirtschaftliche Lage unserer Genossenschaft stabilisiert und die weitere Existenz gesichert werden.

Durch die ab dem Jahr 1994 und in den Folgejahren umfangreichen komplexen Sanierungsmaßnahmen in den Wohnungsbeständen und die kontrollierten, sozial begleiteten Rückbaumaßnahmen im Rahmen des von der Stadt Chemnitz beschlossenen Stadtumbaus, wurden die Wohnbedingungen für den Großteil unserer Mitglieder entschieden verbessert.

Heute ist unsere Genossenschaft ein leistungsfähiges Wohnungsunternehmen, das die einer Genossenschaft ureigene

Hauptaufgabe in der Förderung unserer Mitglieder durch gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung sieht.

Die WCH stellt sich den hohen Anforderungen des aktuellen Wohnungsmarktes in Chemnitz sowie der sozialen Verantwortung seiner Mitglieder gegenüber und in der Öffentlichkeit.

Unsere Genossenschaft möchte weiterhin ihren Mitgliedern eine sichere Zukunft bieten. »Wohnen mit Zukunft« – der Slogan der WCH – heißt für uns, alle Anstrengungen zu unternehmen, den wirtschaftlichen Erfolg der letzten Jahre weiter zu festigen und getreu der genossenschaftlichen Idee gemeinsam mit Ihnen, liebe Mitglieder und Mieter, Wohnniveau und -service weiterhin zu verbessern.

Genossenschaftsfest

Liebe Mitglieder, liebe Mieter und Angehörige,
Sie alle sind anlässlich unseres 65-jährigen Jubiläums schon jetzt ganz herzlich eingeladen:

am 31. August 2019

**»Alter Flughafen« im Stadtteil Kappel,
Freifläche im Wohnareal unserer Häuser
Straße Usti nad Labem 5 – 27**

Die bereits seit vielen Jahren im Rahmen von Umfeldaufwertungs- und Kunstprojekten für die WCH tätige Berliner Architektin und Künstlerin Frau Kerstin Vicent (gebürtige Chemnitzerin) entwickelte für diesen Anlass die Idee eines Spiel- und Begegnungsbereiches für junge Familien mit Kindern in Form eines frei gestalteten neuen »Flughafens«. Die feierliche Einweihung dieses Kunstprojektes »Flughafengestaltung« als neues Begegnungsareal für deren Anwohner ist als ein Höhepunkt des Genossenschaftsfestes geplant. Weitere Highlights zum Fest sind vorgesehen, seien Sie gespannt. Natürlich besteht auch die Möglichkeit, Wohnungen in den angrenzenden Wohnanlagen zu besichtigen. Also merken Sie sich den Termin gleich vor und feiern Sie mit uns.

**freier
Eintritt**

EXKLUSIV für unsere MITGLIEDER: DIE WCH-CARD

Durch die Aktion »Mitglieder werben Mitglieder« hat sich die WCH überlegt, womit sie ihren Mitgliedern eine Freude bereiten kann:

Zum 65. Geburtstag der WCH in 2019 erhalten alle Mitglieder exklusiv und einmalig die WCH-Card. Sie bietet vielerlei Vorteile: Durch eingeräumte Rabatte und günstige Aktionen sparen Sie als Mitglied dort, wo Nichtmitglieder mehr bezahlen. Kooperationspartner sind Unternehmen in den Stadtteilen Kappel, Morgenleite und Helbersdorf sowie die damit verbundenen Einrichtungen im Großraum des Firmensitzes der WCH. Lassen Sie sich überraschen und bleiben Sie gespannt!



3. Familientag der Genossenschaften wieder ein voller Erfolg



Bei bestem Partywetter zog es am 18.08.2018 wieder viele Familien in die Chemnitzer City, um gemeinsam mit den fünf Wohnungsgenossenschaften CAWG, WCH, WCW, SWG und WG »Einheit« ein buntes Sommerfest zu feiern.



Rund um das Motto »Cowboy & Indianer« gab es ein buntes Programm mit vielen Mitmachaktionen und einer ganz tollen Stimmung. Ob Countrysänger Frank Zapal mit seinen »Cowboys of North«, die Kinder der Kita »Rappel Zappel«, die »Meeta-Girls« mit ihren wunderschönen Kostümen oder der »Cinderella Square-dance-Club« – alle folgten dem Motto in ihren Darbietungen.

Höhepunkt war der Auftritt des Kinderliedersängers Volker Rosin mit seiner großen Mitmach-Show. Es war herrlich zu sehen, wie ausgelassen die Kids tanzten und sangen. Textsicher waren sie in jedem Fall.

Zur Siegerehrung waren noch einmal viele Gäste anwesend und hofften auf den großen Gewinn, die Goldminenschatzkiste mit tollem Inhalt: eine Geburtstagsparty für zehn Kinder und

zwei Begleitpersonen im Sportfunpark »Jump'n Play« in der Ermafa-Passage im Wert von 200 €. Der glückliche Gewinner kann nun einen unvergesslichen Tag im neuen Funpark erleben.

Durch den Tag führte wieder die beliebte Radio Chemnitz-Moderatorin Conny Hartmann. Für das leibliche Wohl sorgte das Uferstrand-Team um Gastro-Profi Henrik Bonesky. Ins rechte Licht setzte das Team von K&C Advertising alle kleinen und großen Cowboys sowie Indianer und sorgte für unvergessliche Bilder eines tollen Tages.

Wir danken allen Beteiligten vor und hinter den Kulissen, die wieder dafür gesorgt haben, dass ein tolles Event für die Chemnitzer Familien auf die Beine gestellt werden konnte, welches allen Gästen in schöner Erinnerung bleiben wird.



Wer hat das schönste Blütenmeer? Zeigt her Eure schönen Balkone!

Unter diesem Motto riefen wir Sie, liebe Mitglieder und Mieter, im März dieses Jahres zu einem Balkonwettbewerb auf. Wir baten Sie, uns Fotos von Ihren bunten Balkonbepflanzungen, Blumenampeln und anderen tollen Gestaltungsideen für den Balkon zu senden.

Viele Einsendungen mit wunderschönen Bildern von bunten Blütenmeeren, herrlich bepflanzten Balkonkästen, tollen Wandgestaltungen mit Ensembles von Pflanzenampeln, grünen Oasen mit idyllischen Sitzecken und sogar Ostseefee-ling erreichten uns. Der Ideenreichtum unserer Mieter war grenzenlos.

Umso schwerer fiel es unserer Jury aus Mitarbeitern der beiden Teams Vermietung und Verwaltung, die schönsten Balkongestaltungen auszuwählen. So haben wir uns entschlossen, nicht nur drei Teilnehmer zu prämiieren, sondern fünf.

Die Einkaufsgutscheine im Wert von jeweils 100 € für den neu eröffneten Gartenfachmarkt »Dehner Gartencenter« im Neefepark wurden den Gewinnern persönlich überreicht.

Schauen Sie hier auch die schönen Beispiele, die Ihnen vielleicht für Ihre Balkongestaltung im kommenden Jahr Anregungen geben können. Gern würden wir einen solchen Balkonwettbewerb auch wiederholen und vielleicht sind Sie dann unter den Gewinnern.

Das sind die Gewinner:

- Bärbel und Heinrich Fritzsche, Straße Usti nad Labem
- Werner Rothe, Straße Usti nad Labem
- Marlen Herzog, Paul-Bertz-Straße
- Kirsten Grafe, Bruno-Granz-Straße
- Maria Sander, Dr. Salvador-Allende-Straße



Die Gewinner des letzten Rätsels und der Sonderauslosung unserer Aktion »Mieter werben Mieter«



Die Gewinner: Anett Weinhold, Lothar Nagel und Katrin Hilbert (v. l. n. r.)

Im letzten Gewinnspiel unseres Mitglieder magazins »der helbersdorfer« hatten wir erneut ein Suchspiel gestartet, bei dem fünf Dinge auf zwei vermeintlich gleichen Fotos verschieden dargestellt waren oder gar fehlten. Wieder haben wir sehr viele Zuschriften mit den richtigen Lösungen erhalten.

Und diese lauteten:

Fenster • Mülltonne • Balkon • Verkehrsschild • Buchstabe »N«

Selbstverständlich wurden auch andere Begriffe, die den jeweils zutreffenden Gegenstand beschrieben, als richtig gewertet.

Gewonnen haben:

Anett Weinhold
Lothar Nagel
Katrin Hilbert

Wir danken für die rege Teilnahme und gratulieren den Gewinnern herzlich.



Ina und Reinhold Powietzko, Irmgard und Heiko Brucksch, Eva Aniol und Frau Szmedre von der WCH (v. l. n. r.)

Ein großes Dankeschön gilt auch unseren Mitgliedern und Mietern, die die WCH als TOP-Vermieter und unsere Wohnungsangebote gern an Bekannte und Verwandte weiterempfehlen, neue Mieter für unsere Genossenschaft gewinnen und damit unsere Aktion »Mieter werben Mieter« stärken.

Im Aktionszeitraum vom 16.03. bis 30.06.2018 gingen besonders viele Empfehlungen bei uns ein und die Sonderverlosung brachte strahlende Gewinner hervor, die ebenfalls am Schautag in der Paul-Bertz-Straße 43 ihre Preise persönlich entgegennahmen. Herzlichen Glückwunsch!



ratiomat



JEDE KÜCHE EIN UNIKAT – ratiomat® Küchenhaus am Südring ist Spezialist für Ihre neue Küche

Die Küchenmarke ratiomat® ist seit fast 50 Jahren bekannt für individuelles Design und hervorragende Qualität der produzierten Küchenmöbel. Im kommenden Jahr blicken ratiomat® und die WCH bereits auf eine 10-jährige Partnerschaft zurück. In seiner Ausstellung in Chemnitz am Südring zeigt ratiomat® eine Vielfalt an Küchenlösungen und Formen. Auch die Küchengrundrisse der WCH-Wohnungen wurden dabei berücksichtigt. So erhalten Interessenten einen besseren räumlichen Eindruck von den Gestaltungsmöglichkeiten. Zum Leistungsspektrum gehören auch Umzüge oder Umbauten von Küchen im Zuge von Modernisierungen. Übrigens gewährt ratiomat® den Mitgliedern der WCH immer einen Bonus in Höhe von 10 % bei der Bestellung oder dem Umbau einer Küche.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserem Küchenhaus am Südring!

ratiomat | Paul-Bertz-Straße 22 | 09120 Chemnitz | Tel. 0371 2821146

ratiomat
Wir bauen
die perfekten
Küchen

Das WCH-Suchspiel

In dieser Ausgabe haben wir wieder ein kniffliges Suchspiel für Sie.

Finden Sie die Unterschiede!

Sie sehen zwei fast identische Fotos vom Familientag der Genossenschaften.

Bei genauerer Betrachtung werden Sie fünf Dinge entdecken, die auf dem zweiten Bild verändert sind oder gänzlich fehlen.

Nun sind ein scharfes Auge und etwas Geduld gefragt. Finden Sie die Unterschiede und schreiben die fünf Stichworte wie gewohnt auf die unten abgedruckte Karte!



Der Einsendeschluss ist der 15. Februar 2019.

Die ersten drei Gewinner erwartet je ein Einkaufsgutschein im Wert von 40 €. Das Los entscheidet. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Viel Spaß und viel Glück!

Absender

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Tragen Sie hier die fünf Fehler ein:

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____

Karte in den Postkasten der Geschäftsstelle einwerfen oder in den Servicebüros abgeben

Wohnungsbaugenossenschaft
Chemnitz-Helbersdorf eG
Kennwort: WCH-Suchspiel
Helbersdorfer Straße 36

09120 Chemnitz





WCH – Tierisch gute Wohnungsangebote

www.wch-eg.de



WCH – Tierpatenschaft

TIERPARK CHEMNITZ

➔ **Faszinierende Vielfalt**

WCH  **WOHNEN mit
ZUKUNFT**